

Parlamentarischer Vorstoss

2026/3196

Geschäftstyp: Motion

Titel: **12 Jahre sind genug! Amtszeitbeschränkung für Regierungsräte im Kanton Basellandschaft**

Urheber/in: Markus Graf

Zuständig: —

Mitunterzeichnet von: Brunner Markus, Meyer, Widmer

Eingereicht am: 29. Januar 2026

--

Begründung und Antrag

Die Anforderungen an das Regierungsamt haben sich in den letzten Jahren aufgrund gesellschaftlicher Veränderungen deutlich erhöht. Die Belastung und die Komplexität des Mandats steigen kontinuierlich. Oft zeigen sich nach einiger Amtszeit Ermüdung und eine verfestigte Vorgehensweise. Eine Amtszeitbeschränkung auf 12 Jahre. würde diesen Sesselkleber-Effekt vermeiden. Dadurch könnte die Regierung schneller auf gesellschaftliche Veränderungen reagieren, da neue Perspektiven in kürzeren Intervallen eingebracht würden.

Gegenwärtig lösen Rücktrittsspekulationen oft monatelange mediale und politische Unruhe aus. Eine klare Begrenzung würde auch diese Umstände reduzieren. Die strategische Nachfolgeplanung der Parteien würde sich von einer teilweise unvorhersehbaren Ad-hoc-Aufgabe zu einem geregelten Prozess entwickeln.

Zudem könnten Regierungsräte Projekte gezielter auf das Ende ihrer Amtszeit hin planen und gegebenenfalls auf einen Abschluss hinarbeiten. Für die zukünftige Entwicklung des Kantons Basel-Landschaft hätte eine Amtszeitbeschränkung einen positiven Einfluss.

Das politische System mit seiner direkten Demokratie lebt von Ideen und Eingriffen in ein tief verwurzeltes System. In diesem Fall würde es die Kantonsverfassung betreffen, welche aufgrund einer Änderung den Baselbieter Stimmberechtigten vorgelegt werden müsste, sodass eine breit abgestützte Entscheidung getroffen werden könnte.

Der Regierungsrat wird beauftragt, dem Landrat eine Vorlage zur Änderung der Kantonsverfassung sowie der relevanten Gesetze zu unterbreiten. Ziel der Vorlage ist die Einführung einer Amtszeitbeschränkung von maximal 12 Jahren für Mitglieder des Regierungsrates.